

# Öblarn aktiv

www.oevp-oebarn.at

Ausgabe 130 | 35. Jahrgang | Dezember 2012



Die große Weihnachtskrippe in der Pfarrkirche Öblarn



## 35 Jahre Öblarn aktiv

Liebe Lesergemeinde von „Öblarn aktiv“!

Vor 35 Jahren haben Sie, Ihre Eltern oder Großeltern womöglich zum ersten Mal die Ortszeitung „Öblarn aktiv“ in den Händen gehalten. Vieles hat sich in diesen dreieinhalb Jahrzehnten in der Welt und in unserem Ort Öblarn verändert. Auch die äußere Aufmachung der Ortszeitung wurde mehrmals angepasst. Eines ist jedoch von den Anfängen bis heute gleich geblieben: Die ÖVP Öblarn macht eine Zeitung für alle Öblarnerinnen und Öblarner, für jüngere und für ältere, für die Vereine und für die Gemeindepolitik. Wir haben Platz für die Aktivitäten im Ort und in der Gemein-

de, Aktivitäten, die oftmals über Öblarn hinaus beachtet werden.

Das derzeitige Redaktionsteam dankt allen Redaktionsleitern und Mitarbeitern der vergangenen 35 Jahre für ihren Einsatz. Ein sehr großer Dank gebührt allen Sponsoren aus der Wirtschaft – manche von ihnen halten der Ortszeitung schon seit 35 Jahren die Treue! Danke allen Besuchern des Öblarner Auffestes in den letzten zehn Jahren, die das Erscheinen der Zeitung auch ermöglichen. Danke allen Lesern, die uns mit guten Tipps unterstützen. Danke allen Kritikern, die uns motivieren, es noch besser zu machen. Ein spezieller Dank geht an die Damen der Frauenbewegung in

Öblarn und Niederöblarn, die „Öblarn aktiv“ nun schon seit über fünf Jahren in die Haushalte bringen. Danke allen Aktiven im Ort, die dafür sorgen, dass es etwas zu berichten gibt! Bitte, beachten Sie den Zehrschein, der der heutigen Ausgabe beigelegt ist. Danke schon im Vorhinein für Ihre Spenden!

**ÖVP**

### Aus dem Inhalt:

Betreutes Wohnen .....	2	Seniorenbund .....	8
Aktive Bäuerinnen .....	4	Heimatverein Öblarn .....	9
Land- & Forst .....	5	Musikverein Öblarn .....	11
Kultur .....	6	Wald & Wild .....	12
Forum Gesundheit .....	7	Sport .....	17/18

*Wir wünschen allen unseren Lesern und Inserenten gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2013! Das Team von „Öblarn aktiv“ und Ihre Öblarner Volkspartei.*

## Altenheim Öblarn wird für betreutes Wohnen umgebaut

**N**och vor einem Jahr war es mehr als ungewiss, ob nun das Altenheim abgerissen und am freiwerdenden Areal Parkraum bzw. eine Parkanlage geschaffen wird.

Als weitere Option wurde auch über einen Verkauf nachgedacht. Kurz vor der Entscheidungsfindung kam ein Angebot eines Grazer Konsortiums, welches sich für den Erwerb und einen Umbau für „Betreutes Wohnen“ interessierte. Die Vorstände und der Gemeinderat haben schlussendlich einer Kaufoption mit Stichtag 31.12. 2012 zugestimmt. Nach langwierigen Verhandlungen und vielen Planänderungen ist es nun dem äußerst kreativen und sozial engagierten Architekturbüro um DI Peter Mutewsky aus Graz gelungen, alle vorgegebenen Auflagen des Landes zu erfüllen. Nach Auskunft des genannten Architekturbüros wird das alte Gebäude hochwertig energetisch und barrierefrei saniert und mit modernem Baustandard und zeitgemäßer Haustechnik ausge-

stattet. Der Altbau wird um eine Fensterachse nach Osten erweitert. Das Dachgeschoß wird ausgebaut. Auf der Südseite im Eingangsbereich entsteht im Obergeschoß ein moderner Zubau, der die erforderlichen Sozialräume für betreutes Wohnen enthält.

Es entstehen acht Wohnungen in der Größe von 45–56 m<sup>2</sup>. Mit dem Umbau soll im Jahr 2013 begonnen werden.

Als Fertigstellung wird der 1. April 2014 angepeilt.



*Vizebürgermeister Franz Zach und die sieben ÖVP-Gemeinderäte wünschen allen Öbblarnerinnen und Öbblarner ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2013 in Gesundheit und Frieden!*



*Allen Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest!*

Wenn Einsatz und Leistung zählen, dann...



- ◆ Baggerungen aller Art
- ◆ Transporte u. Kranarbeiten
- ◆ Schneeräumung
- ◆ Straßenreinigung

Niedergstätt 7  
8960 Mitterberg-Öblarn  
Tel. 0 36 84 / 23 65-0  
Fax. 0 36 84 / 23 65-20  
Mobil 0664 / 5 11 02 80  
E-mail: office@zoerweg-gmbh.at

**MDA Malermeister  
Daum & Andreas  
& Team**

8952 Schlattham 75 • Mobil: 0676 / 93 95 817 • E-mail: malerei.mda@aon.at

Die Firma Daum wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

# Kleinere Schritte setzen

Von Bauernbundobmann GR Richard Moosbrugger

**D**as Jahr 2012 bewegt sich mit Riesenschritten dem Ende zu. Das Jahresende bedeutet Rückblick auf das Vergangene aber auch Ausblick auf das Kommende. So darf ich auf ein - so denke ich - erfolgreiches Jahr zurückblicken.

In unserem kleinräumigen Gebiet waren wir von schweren Unwetter-schäden verschont. Die Behinderungen im Straßenverkehr durch Baustellen werden weniger, und übrig bleiben doch gelungene Lösungen, um von A nach B zu gelangen. Obwohl die Budget-mittel in allen Bereichen knapper werden, bleibt zu hoffen, dass nach der gewaltigen Infrastruk-turschaffung in Schladming und Umgebung in den kommenden Jahren auch für unsere Gemein-destraßen und Genossenschafts-wege noch ein Finanzzuschuss zu bekommen ist.

Unzumutbar für jedermann wer-den die nicht enden wollenden bürokratischen Auflagen des täg-lichen Lebens. So belastet man mit dem Parteiförderungsgesetz jeden Verein und jede Organisa-tion mit zusätzlichem Arbeitsauf-wand und auch mit finanziellen Auflagen, ohne dass diese einen Nutzen daraus hätten.

In der Gemeindestruktureform werden bereits in einigen Gebie-ten Nägel mit Köpfen gemacht. Auch in unsere Zielfusionierung ist Bewegung gekommen. Es sind

zwar noch einige Befindlichkeiten auszuräumen, am Ziel der Ge-meindezusammenlegung wird sich aber nichts ändern.

Am 20. Jänner steht eine Volks-befragung zum Thema „WEHR-PFLICHT JA/NEIN“ an. Manche, die ihre Wehrpflicht beim österrei-chischen Bundesheer abgedient haben, sahen es in der Ausübung als sinnlose, verlorene Zeit. Be-trachtet man es aber genauer, so überwiegen die Vorteile einer allgemeinen Wehrpflicht. Im Kata-stropheneinsatz sind die Grund-wehrdiener nicht wegzudenken. Denn es ist zu bezweifeln, ob ein Berufssoldat diesen Einsatz gleich gut ausüben könnte. Ein überzeu-gendes Argument für mich ist der Einsatz im Zivildienst. Hier bleiben bis zu 70 % den sozialen Einrich-tungen auf freiwilliger Basis nach dem Zivildienst erhalten.

Für unseren Bezirk, in dem es oh-nehin nur wenige Arbeitsplätze gibt, geht es auch um die Erhal-tung der Kaserne in Aigen.

Die Entscheidung kann also nur mit „JA“ ZU WEHRPFLICHT UND ZIVILDIENTST ausfallen!

Im vergangenen Jahr gab es be-sonders viele Möglichkeiten, mit Euch in Kontakt zu treten. Waren es Jubiläen, die es zu feiern gab, oder einfach Situationen im täg-lichen Leben bei diversen Veran-staltungen und Besuchen. Ich gratuliere den Geehrten des ver-gangenen Jahres nochmals auf



Bauernbundobmann GR Richard Moosbrugger

diesem Wege und freue mich be-reits auf die neuen Herausforde-rungen im kommenden Jahr. Viel-leicht ist es nötig, kleinere Schritte zu setzen, aber mit dem Blick nach vorne, mit positiver Einstellung das Ziel nicht aus den Augen zu verlie-ren - so wird vieles möglich sein.

*Ich wünsche somit allen ein positi- ves und gesundes Jahr 2013.*

*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

**Licht**  
DISCOUNT

8940 Liezen  
Hauptstraße 28  
Tel. und Fax:  
03612/23020

**Markenleuchten  
zu Diskontpreisen**

Wella-Goldwell



Salon Martina

wünscht allen Kundinnen  
und Kunden  
frohe Weihnachten und  
ein gutes neues Jahr!

Schwarzkopf

8960 Öblarn 40

Pflegeprodukte

Tel. 03684/2440



**MOOSBRUGGER**

Ihr MeisterMalerTeam

Fa. Karl Moosbrugger · 8962 Gröbming  
Tel 03685/23193 · [www.malerei-moosbrugger.at](http://www.malerei-moosbrugger.at)

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten die Malerei Moosbrugger.

## Die moderne Bäuerin

**D**er heurige Festspielsommer brachte unsere Bäuerinnen zum Schwitzen und die Küchenherde zum Glühen. Es wurde fleißig gebacken und gekocht und alle Damen gaben sich die größte Mühe, ihre kulinarischen Spezialitäten an die Festspielbesucher zu bringen. Doch auch der Herbst ließ uns nicht zur Ruhe kommen. „Bitte, mochts uns a Buffet!“, war der Satz, der sehr oft zu hören war. Und wer einmal in den Genuss eines Buffets gekommen ist, der weiß, dass die Öblarner Bäuerinnen, hervorragende Arbeit leisten! Dennoch soll die Arbeit der Bäuerinnen nicht nur auf das Kochen und Backen reduziert werden. Die Arbeiten der Bäuerinnen sind vielfältig. „Die moderne Bäuerin versteht sich als berufstätige Frau und Unternehmerin. Neben ihren vielfältigen Aufgaben am Hof, im Betrieb und im Haus erschließen die Bäuerinnen zunehmend neue Einkommensquellen. Gerade dieses unternehmerische Potenzial der Frauen in der Land- und Forstwirtschaft sichert Arbeitsplätze und stärkt die Wirtschaft im ländlichen Raum. Österreichs Bäuerinnen sind heute für unsere Familienbetriebe wichtiger denn je, denn rund 40% der österreichischen Betriebe werden bereits von Bäuerinnen geführt. Wir erwarten uns, dass im Rahmen

der gemeinsamen Agrarpolitik 2014 bis 2020 mit einem stärkeren Fokus auf die Verbesserung der Situation der Bäuerinnen und der Frauen im ländlichen Raum eingegangen wird. Vor allem ist das Ziel der Chancengleichheit von Männern und Frauen in der kommenden Periode der gemeinsamen Agrarpolitik konsequent umzusetzen, insbesondere im Programm „Ländliche Entwicklung“. erklärte Bundesbäuerin Anna Höllner anlässlich des Jubiläums „40 Jahre Arbeitsgemeinschaft Österreichische Bäuerinnen“. Es ist auch sehr wichtig, dass die Bäuerin als Wissensvermittlerin tätig ist. Sie weiß, wie gesund und wertvoll heimische Produkte sind. Dieses Wissen soll auch an den Konsumenten weitergegeben werden. Vielleicht denken Sie, geschätzte Leserin, lieber Leser, beim nächsten Griff ins Supermarktregal, woher das Produkt kommt, was die Inhaltsstoffe sind, unter welchen Bedingungen produziert wurde?!

**Ich wünsche allen Bäuerinnen, Bauern, der bäuerlichen Jugend und allen LeserInnen von Öblarnaktiv ein ruhiges, besinnliches und glückliches Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2013!**

*Gemeindebäuerin  
Rebecca Maderebner*

*Frohe Festtage  
und einen guten Rutsch!*

**Sausenstüberl**



**www.Hirzhof.at**

**Silvia Dunner**  
0676/ 614 29 41

**A-8960 Niederöblarn 8**  
info@hirzhof.at

---

**Öffnungszeiten:**  
**Do bis So ab 14.00 Uhr**

**Elektronmann**  
Elektro • Service • Reparatur



**Bioelektrik**  
Anlagenbau  
Photovoltaik  
Elektroheizungen  
Blitzschutzanlagen  
Elektroinstallationen

**AIGEN / E. ROTTENMANN**  
W 03086/04022-0 W 03074/2050  
www.elektronmann.at  
office@elektronmann.at

*Frohe Festtage  
und ein gutes neues Jahr!*

## Öblarnaktiv - vor ... Jahren

### ... vor 30 Jahren

Landtagsabgeordneter Bgm. Hermann Kröll gratulierte der Öblarner Volkspartei zum fünfjährigen Bestehen der Ortszeitung „Öblarn aktiv“.

Der Gemeinderat konnte sich in der „heiklen Frage bis jetzt nicht einigen“, ob der „Schröfl-Kreuzacker“ für Wohnzwecke freigegeben werden sollte.

Im Jugendforum wurde vor einer „weiteren Ausweitung des gegenseitigen Wett-schenkens zu Weihnachten“ gewarnt. Man solle eher karitativ tätig sein.

### ... vor 20 Jahren

Die neue Gstatt-Brücke wurde feierlich eröffnet. Dabei wurde die vom Öblarner Künstler Gerhard Baier geschaffene Nepomuk-Statue gesegnet.

Der Gemeinderat beschloss einen Computerkauf (24.270,- Schilling) für die Volksschule Öblarn zum Anschluss an die elektronische Schulverwaltung.

Unter der Leitung von Direktor Hollwöger von der Volksschule Pruggern wurde in Öblarn ein Schnitzkurs für Krampusmasken abgehalten.

### ... vor 10 Jahren

Am 15. November wurde im Rahmen eines Festaktes in der Öblarner Freizeithalle Lisl Köberl der Ehrenring der Marktgemeinde Öblarn verliehen.

Die Brauerei Schladming braute ein eigenes Bier für den „Schwarz-Bier-Anstich“ der Öblarner Volkspartei im Gasthof Schernthaler.

Der „Herbst mit den Bäuerinnen“ machte in der Weinstube „Zur Reblaus“ Station mit einem großen Krapfenbuffet und der Volksmusikgruppe „Steirische Streich“.

# Gesetzliche Neuregelungen für den land- und forstwirtschaftlichen Bereich

Ein Bericht von GR Harald Maderebner

**A**m 1. Dezember gab es einen Diskussionsnachmittag mit Bauernbundpräsident Ökonomierat Jakob Auer. Er berichtete über agrarpolitische Themen wie GAP (Gemeinsame Agrarpolitik der EU), Einheitswert und Pauschalierung.

Intensiv wurde in den letzten Wochen über Einheitswert und Pauschalierung debattiert. Nach sehr, sehr harten Verhandlungen konnte die notwendige Neuregelung zu Stande gebracht werden, denn die letzte Hauptfeststellung fand bereits 1988 statt. Damit werden auch in Zukunft Abgaben – von Sozialversicherung bis zur Kirchensteuer – vom Einheitswert ausgehend berechnet. Die Pauschalierung ist für viele bäuerliche Betriebe ein bürokratischer Vorteil. Seit Jahren verlangen aber Arbeiterkammer und verschiedene Parteien deren Abschaffung

sowie die Besteuerung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach dem Verkehrswert. Ebenso wollte die SPÖ die Teilpauschalierung zur Gänze streichen und einen noch höheren Hektarsatz einführen. Nach intensiven Verhandlungen erzielte LK-Präsident ÖkR Gerhard Wlodkowski mit dem Koalitionspartner eine Einigung. Besonders Klein- und Mittelbetriebe haben auch in Zukunft keinen bürokratischen Aufwand durch die Aufzeichnungspflicht. Bei der Neufeststellung des Einheitswertes werden alle betroffen sein, diverse Daten kommen von der AMA (Agrarmarkt Austria) und der Sozialversicherung direkt zum Finanzamt. Für die Land- und Forstwirtschaft gibt es in den kommenden Jahren wieder große Veränderungen, die richtungsweisend bis 2020 sind (Einheitswert, Pauschalierung, GAP, Greening, etc.). Ich appelliere



GR Harald Maderebner

re an alle Betriebsführer: Besucht die Informationsveranstaltungen! Bei den zuständigen Referenten kommen die Informationen aus erster Hand!

*Ich wünsche allen Lesern von „Öblarn aktiv“ ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.*  
GR Harald Maderebner

## Pfarrer P. Josef Wagner feierte 70. Geburtstag

**D**er diesjährige Erntedank wurde in Öblarn zu einem ganz besonderen Fest: Der traditionelle Dank für das gute Erntejahr wurde verbunden mit der Feier des 70. Geburtstages von Pfarrer P. Josef Wagner.

An diesem speziellen Tag hatte sich neben den vielen Gläubigen auch der Abt des Stiftes Admont, P. Bruno Hubl, in der Pfarrkirche Öblarn eingefunden. Während des Festgottesdienstes stellten sich schon die Kinder des Pfarrkindergartens und die Pfarrgemeinderäte mit Glückwünschen ein. Den gemütlichen Festakt in der Freizeithalle, bei dem die Bäuerinnen für Speis und Trank sorgten, verfeinerte die Musikkapelle Öblarn unter der Leitung von Kapellmeister Martin Davison mit einem schwungvollen und präzise gespielten Sonntagsfrühschoppen. Die Kinder der Volks-

schulen Öblarn und Niederöblarn und deren Lehrerinnen schenkten



Vertreter der großen Öblarner und Niederöblarner Vereine überreichten P. Josef zum 70er ein rosarotes Messkleid.

dem Jubilar eine selbst gestaltete Stola. Die politischen Vertreter der Gemeinden Öblarn, Niederöblarn und Mitterberg überraschten P. Josef mit einem Gutschein für eine Medjugorje-Wallfahrt. Funktionäre der großen Vereine aus Öblarn und Niederöblarn überreichten ein neues Messkleid in rosa für die Sonntage Gaudete und Laetare. P.

Josef zeigte sich dankbar für alle Glückwünsche und für sein Leben.

### *Gasthaus zum Grimmingtor*

Gesegnete Weihnacht und ein gutes neues Jahr wünschen Gitti und Günther.

Gasthaus Grimmingtor: tägl. außer Dienstag, von 10 Uhr vormittags bis ... für Sie geöffnet.

**Günther Dankmayer – Brigitte Pichler  
Essen und Trinken a la carte.**

Auf Vorbestellung stellen wir gerne Ihr Wunschmenü zusammen.

**Uriger Troadkasten für Feiern aller Art  
Dienstag Ruhetag  
Tel. 03684-31024**

[www.grimmingtor.at](http://www.grimmingtor.at)

## Barbarafeier am Ende des Bergbaujahres

**D**er Bergbauverein Öblarn blickt am Ende des Jahres 2012 wieder auf eine arbeits- und erfolgreiche Zeit zurück.

Im Zusammenhang mit den Öblarner Festspielen konnte man in diesem Jahr mit der Entwicklung der Besucherzahlen auf dem Öblarner Kupferweg sehr zufrieden sein. An den Objekten auf dem Schaufpad wurden in zahlreichen Arbeitsstunden Sicherungs- und

Verbesserungsarbeiten durchgeführt, so wurde etwa das Dach bei der Anfahrtsstube vor dem Thaddäusstollen vollkommen erneuert. Bei der Barbarafeier am 2. Dezember wurde der Dank für die gelungene Arbeit „an höhere Stelle“ weitergeleitet. In romantischer Winterlandschaft, bei Fackellicht und den reinen Klängen der Wetterloch Bloss wurde beim Großen Walchenherrgott Andacht gehalten.



Romantik, Dank und Besinnung beim Großen Walchenherrgott.

## Elisabethfeier

**A**uch dieses Jahr war die vom Sozialausschuss der Pfarrgemeinde Öblarn unter der Leitung von Frau Inge Frank durchgeführte Elisabethfeier sehr gut besucht.

Geistl. Rat Pfarrer P. Josef Wagner begrüßte in der kleinen Freizeithalle alle Anwesenden auf das Herzlichste und zelebrierte die heilige Messe, spendete die Krankensal-

bung und teilte die Kommunion aus. P. Josef beschrieb in kurzen Worten den Lebensweg der heiligen Elisabeth. Er dankte Inge Frank mit ihrem Team für die liebevolle Gestaltung der Feier. Rudi Lasser sen. spielte mit der „Steirischen“ auf, und so gab es bei Kuchen und Kaffee einen schönen Ausklang der Feier.



P. Josef im Kreise der eifrigen HelferInnen bei der Elisabethfeier.

## Festliches Büchereijahr

**M**it einer ganzen Reihe von Aktivitäten beging die Öblarner Bücherei heuer ihr 40-jähriges Bestehen.

Es gab eine Serie von Leseanimationen für die Kinder, Autorenlesungen, Schwerpunkte beim monatlichen Bücherangebot, Klassenbesuche der Schüler, zwei Flohmärkte, eine Buchausstellung und ein dreitägiges Jubiläumsfest im Oktober. Dieses Jahr war ein arbeitsreiches, aber auch sehr erfolgreiches Jahr in der örtlichen Bücherei. Rund

330 Bücher aus dem Altbestand konnten durch Neuerscheinungen ersetzt und aktualisiert werden, es gab 7.550 Entlehnungen. Von solchen Zahlen können andere, vergleichbare Büchereien nur träumen! Das Öblarner Büchereiteam unter der Leitung von Frau OSR Ingrid Jandl will aber nicht träumen, sondern wird die Ärmel wieder hochkrepeln, um auch im kommenden Jahr 2013 ein ähnliches Ergebnis zu erzielen. Schauen Sie hin und informieren Sie sich über das



Das Büchereiteam wurde vom Land, der Gemeinde und der Pfarre für ihre ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

Angebot an Büchern, Spielen, Zeitschriften und Magazinen sowie an Hörbüchern, Videos und DVDs.

„Harmonische Weihnachten“



Denn am Bau spielen wir alle „StückerIn“!

Teerag-Asdag Aktiengesellschaft  
Niederlassung Steiermark  
8960 Öblarn 93  
+43 (0) 3684/3188, Fax: DW 20  
office.oeblarn@teerag-asdag.at  
www.teerag-asdag.at



Frohe Weihnachten wünscht

**TAXI REITH**

TAXI · MIETWAGEN · DIALYSETAXI  
AMBULANZ- UND THERAPIEFAHRTEN

ZAMBERG 1 · 8960 NIEDERÖBLARN  
WWW.TAXIREITH.AT

E-MAIL: info@taxireith.at

TELEFON: 0664/92 42 363 oder 03684/2142

**Aktuelles Thema:**

**Impfen - macht das Sinn?**



**Diplomkrankenschwester GR Klaus Bliem** denkt in dieser Kolumne diesmal über die Sinnhaftigkeit von Impfungen nach.

**Warum soll man sein Kind überhaupt noch impfen lassen?**

Die Medizin ist heute sehr weit fortgeschritten. Viele der Infektionen, gegen die Ärzte üblicherweise impfen, sind sehr selten geworden. Deshalb geraten die ernstesten Komplikationen in Vergessenheit, die Mumps, Masern & Co. auch heute noch auslösen können. „Wir beobachten eine gewisse Müdigkeit, was die Mumps-Masern-Röteln-Impfung angeht. Das ist besonders bedauerlich, weil „Masern eine der gefährlichsten Infektionskrankheiten für kleine Kinder ist“, so ein Sprecher vom Impfinstitut.

Ein Ziel von Impfungen ist die Ausrottung von Infektionskrankheiten – die sogenannte Herdenimmunität. Dank einer guten Durchimpfung wurde die Erde 1980 für pockenfrei erklärt. Auch die Kinderlähmung ist auf einem guten Weg dorthin und kommt heute praktisch nur noch in Entwicklungsländern vor. Sinkt hierzulande jedoch die Impfbereitschaft, ist es nur eine Frage der Zeit, bis infizierte Fernreisende den Erreger wieder einführen und neue Infektionswellen folgen, vermuten Experten.

**Kann die Krankheit ausbrechen, gegen die geimpft wird?**

Impfungen imitieren Infektionen und erzeugen dadurch einen Schutz, der mit dem einer normalen Abwehrreaktion vergleichbar ist. Gelegentlich treten Impfreaktionen wie Rötungen oder Schwellungen an der Impfstelle oder Fieber auf – das sind allerdings nur unspezifische Begleitreaktionen. Bei manchen Impfungen können auch Symptome der Krankheit auftreten, gegen die geimpft wurde. Allerdings meist nur in sehr abgeschwächter Form.

Diese können von Fieber über Gliederschmerzen bis hin zu typischen Ausschlägen reichen, wie z. B. den Impfmasern. Solche Symptome sind jedoch ausschließlich bei Lebendimpfstoffen möglich, bei Menschen mit schwerwiegenden Immundefekten können die Erreger wirklich gefährlich werden. Totimpfstoffe enthalten nur die abgetöteten Erreger, bzw. Bestandteile von ihnen. Ein Totimpfstoff kann daher weder eine Krankheit direkt auslösen noch Menschen mit Immundefekten gefährden. Allerdings reagiert das Immunsystem auf diese Seren auch nicht so stark – Auffrischungen sind erforderlich, etwa bei Impfungen gegen Tetanus oder Diphtherie.

**Der Impfplan 2012...**

...nimmt besonders darauf Bedacht, die Zahl der empfohlenen Impfungen möglichst gering zu halten.

**Gratiskinderimpfprogramm:**

- ◆ Ausweitung der Impfung gegen Pneumokokken auf alle Säuglinge mit Dosen im 3., 5. und 12. Lebensmonat.
- ◆ Reduktion der Zahl der Auffrischungsimpfungen gegen Diphtherie und Tetanus im Schulalter auf eine Dosis, diese aber schon im Volksschulalter als Vierfachimpfung mit Pertussis- und Poliomyelitiskomponenten.
- ◆ Aufnahme einer Impfung gegen Meningokokken mit einer Dosis für Schulkinder mit 13 Jahren (11.-14. Lebensjahr).

**Sonstige Impfungen:**

Empfehlung zur einmaligen Pneumokokkenimpfung für Erwachsene ab dem Alter von 50 Jahren. Spätestens ab dem 60./65. Lebensjahr ist die Pneumokokkenimpfung dringend empfohlen. Der Impfplan kann als PDF-Datei aus dem Internet von der Seite des Bundesministeriums für Gesundheit geladen werden: <http://bmg.gv.at>. Als Suchbegriff „Impfplan 2012“ eingeben.

**Erfolgreiche Kegler des ÖKB-Ortsverbandes**

**B**eim Bezirkskegeln des Österreichischen Kameradschaftsbundes in Haus/E. nahmen 11 Ortsverbände des gesamten Bezirkes Liezen teil. Öblarn war mit zwei Mannschaften vertreten. Die Mannschaft Öblarn I (Mannschaftsführer Hans Kals, Georg Spalt, Siegfried Kieler,

Helmut Meier) belegte den 1. Platz, und die Mannschaft Öblarn I (Mannschaftsführer Fritz Langanger, Ewald Reith, Hans Stieg, Walter Reiter) belegte den 2. Platz. In der Einzelwertung wurde Walter Reiter Zweiter, Fritz Langanger belegte den 3. Platz.  
*Herzlichen Glückwunsch!*



## Seniorenbund Niederöblarn gratulierte seinen Mitgliedern

**A**m 16. September waren Mitglieder des Seniorenbundes Niederöblarn mit runden bzw. halbrunden Geburtstagen zu einem Fest der Jubilare eingeladen.

Mit Taxis und Privatautos ging die Fahrt am späten Vormittag los zur Krapfhhofalm am Erlsberg bei Donnersbach. Nach dem Mittagessen wurde allen „Geburtstagskindern“ für ihre Treue zum Seniorenbund gedankt. An Ehrenobmann Florian Bliem, der im August 2005 den Seniorenbund Niederöblarn-Öblarn gegründet hatte, wurde ein Fotoalbum übergeben, zusammengestellt von Schriftführer Hans Buchmann über seine siebenjährige Zeit als Obmann. Obmann Hans Zeiler und seine Buam spielten zum gemütlichen Teil auf.



Seniorenbund-Jubiläussonntag am Erlsberg bei Donnersbach.

## Altarsegnung im Pflegeheim

**A**m ersten Adventsonntag ging für Bewohner und Heimleitung des Pflegeheimes in Öblarn ein langersehnter Wunsch in Erfüllung:

Der neue, mobile Altar wurde von P. Josef gesegnet. Finanziert wurde der wunderschön gestaltete Zeremonientisch aus der Spendenkasse des Altenheim-Arbeitskreises aus der Aktion „Lebenssterne“ im Jahr 2005. Somit wird der Dank für die Spenden an die Pfarrbevölkerung weitergegeben. Nun ist es möglich, dass für die Gottesdienstfeiern im Pflegeheim ein würdiger Altar zur Verfügung steht.

Im Anschluss an die Segnung gestaltete der „Hochalmer Dreig’sang“ eine feierliche Adventstunde mit Gesang, Musik und Texten.



Pfarrer P. Josef, vom Altenheimarbeitskreis Bernhard Prates, Andrea Wurm, Karl Edegger und Pflegedienstleiterin Alexandra Rauch (v.l.n.r.)

*Allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest!*

**Gasthof „Stralz’n“**

**Öblarn**

[www.schernthaner.at](http://www.schernthaner.at)

*Frohe Weihnachten und Prosit 2013!*



GRANIT · Zimmerei · Filialen Haus und Liezen

# Heimatverein Öblarn gratulierte seinen Mitgliedern

**A**m 4. November waren Mitglieder des Heimatvereines mit runden bzw. halbrunden Geburtstagen zu einem Fest der Jubilare in den Gasthof „Bäck'n Hans'l" geladen.

Im festlich geschmückten Saal konnte Obmann Thomas Reinbacher die erschienenen Jubilare auf das Herzlichste begrüßen und betonte besonders die Treue zum Heimatverein und bedankte sich für die vielen Ausrückungen in Festtracht. Anschließend überreichte der Obmann mit Schriffführerin Gudrun Gissinger und Kassierin Gisela Egger an die Geburtstagskinder als kleinen Dank das Buch „Denk nach und lach a weng" von Hans W. Moser.



Heimatvereinsmitglieder mit hohen runden Geburtstagen wurden geehrt.

Nach dem Mittagessen wurde bei Kaffee und Kuchen, erlesenem Wein und Getränken mit dem Duo „Veronika und Hans" ein musikalischer-Gesangsnachmittag stimmungsvoll gestaltet. So fand die Feierlichkeit einen schönen, festlichen Ausklang.

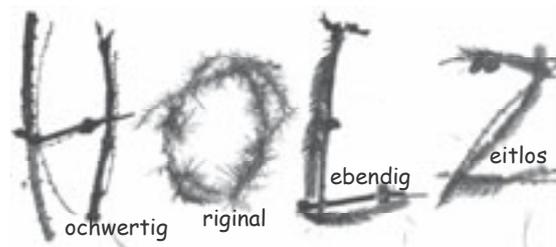
<p><b>LUDWIG MADEREBNER</b> Erdbau &amp; Transporte</p> <p>Walchen 45 A-8960 Öblarn Telefon und Fax 03684/2612 Mobil 0664/9132944</p>	
<p>Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.</p>	

## Versteckte Winkel

In dieser Kolumne wurden nun neun Jahre lang „versteckte Winkel" gezeigt. 25 Kleinode oder einfach interessante Perspektiven aus unserem Pfarrgebiet wurden vorgestellt.

Mag. Ernst Trummer hatte im April 2004 die Idee dazu, das neue Redaktionsteam von „Öblarn aktiv" hat die beliebte Kolumne weitergeführt. Wir hoffen, dass wir damit den Blick der LeserInnen für die Schönheiten unseres Ortes schärfen konnten. Aber, einmal kommt alles ans Licht – und ist dann nicht mehr versteckt. Wenn wir nun diese Kolumne beenden, heißt das nicht, dass es nicht noch mehr „versteckte Winkel" im Öblarner Pfarrgebiet gibt. Suchen Sie ruhig weiter!

**Lösung der letzten Ausgabe:** Zu erkennen gab es in der Septemerausgabe eine Detailfigur eines großen Ensembles. Dargestellt ist ein Flöte spielender Hirte. Die aus Holz geschnitzte Skulptur, die nur für ein paar Wochen im Jahr sichtbar ist und dann wieder verpackt wird, finden Sie in der Weihnachtszeit in der Krippe in der Öblarner Pfarrkirche. Siehe Titelbild dieser Ausgabe, ganz rechts.



Wir wünschen allen ÖblarnerInnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

# Heuer wieder Öblarner Silvesterstadl mit Riesenwuzzlerturnier

**Z**um zweiten Mal wird der Silvesterstadl in der Freizeithalle Öblarn über die Bühne gehen.

Wie bereits im Vorjahr wird die Veranstaltung wieder völlig witterungsunabhängig stattfinden,

wobei für Musik, Speisen und Getränke sowie für gemütliches Beisammensein hin zum Jahreswechsel seitens des Fußballvereines Union Raiffeisen Öblarn gesorgt wird. Das Riesenwuzzlerturnier beginnt ab 11.00 Uhr, die Anmeldungen sind unter 0676/4978633 bzw. info@fsvoebblarn.at möglich.

Im Anschluss an das Turnier um ca. 20.00 Uhr findet die Siegerehrung statt. Zum Jahreswechsel wird ein großes Feuerwerk Öblarn erleuchten. Auf viele Besucher freut sich der FSV Union Raiffeisen Öblarn.



# Bauernkalender 2013

**D**er Steirische Bauernkalender 2013 ist eingetroffen und wird bereits in der ganzen Steiermark verteilt. Am Titelfoto ist Helena Zach zu sehen, Tochter von Bettina Zach und Josef Schmiedhofer aus Bach.



Ab Niederöblarn nach Pruggern Galsterberg

Hinfahrt		Rückfahrt		
8.50	↑	17.40	an 16.35*	Niederöblarn
8.55		17.34		Öblarn Hauptplatz
9.05		17.25		Stein an der Enns Postamt
9.08		17.22		Türzendorf
9.09		17.21		Moosheim Abzw. Bahnhof
an 9.15	ab 17.15	ab 16.16*		Gröbming Busbahnhof
ab 9.20	an 17.10			Gröbming Busbahnhof
an 9.30	ab 17.00			Pruggern Dorfplatz
ab 9.35	an 17.00			Pruggern Dorfplatz
9.50		16.50	15.50*	Ski Galsterberg

\*bei Bedarf an Samstagen, Sonn- und Feiertagen & Ferienzeiten Rückfahrt

## Der Galsterberg ist ein Erlebnis für die ganze Familie:

- das erlebnisreichste Kinderland der Region mit
  - einer riesengroßen Schneefigur
  - einem 85 m langen Zauberteppich
  - sprechenden gallischen Figuren, gallischen Holzhütten, Römerturm etc.
  - Lilly und Willy, den lebenden „gallischen Wildschweinen“ auf der Galsterbergalmhütte
- Rodelspaß bei Tag und bei Nacht
- die schönste Piste der Region, die Vorderkarpiste
- TOP-Anfängerpiste beim Tellerlift



Galsterbergalm Bahnen GmbH & Co KG  
 Pruggern Nr. 206, 8965 Pruggern  
 Tel.: +43 3685 22845  
 office@galsterberg.com



# Abwechslungsreiches Klangerlebnis Musikverein Öblarn

**E**in Jahr neigt sich dem Ende zu, so möchte der Musikverein Öblarn Rückschau halten und einige Höhepunkte Revue passieren lassen.

Im Frühjahr bereitete sich der Musikverein in intensiver Probenarbeit auf die musikalische Frühlingnacht vor. Im Juni begab sich eine Abordnung des Musikvereines zum mehrtägigen Schützenfest nach Deutschland, welches musikalisch mitgestaltet wurde. Der Sommer stand auch für den Musikverein ganz im Zeichen der Öblarner Festspiele.

Weitere Höhepunkte im abgelaufenen Jahr bildeten die beiden Musikerhochzeiten von Hannes und Simone Schweiger sowie Walter und Bettina Greimeister. Im September wurde der Live-Radiofrühschoppen von Radio Steiermark in der Tennishalle in Niederöblarn mitgestaltet. Neben diesen Großereignissen erfüllten die Musiker natürlich die Aufgaben des Jahreslaufes, seien es religiöse Feste oder diverse Veranstaltungen verschiedener Vereine. Ende November fand auch heuer wieder das traditionelle Wunschkonzert der Marktmusikkapelle Öblarn im Turnsaal der Volksschule statt. In Vertretung des Donnersbacher Viergesangs konnte Moderator Karl Edegger den „Rainer Zwoag'sang“ aus Windischgarsten begrüßen. Im Rahmen dieses Konzertes wurden auch Musiker für ihre Verdienste im Verein geehrt:

Margret Zeiler, Bernadette Reith und Michael Fuchs mit dem Ehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft. – Martina Kukula und Günther Gallob mit dem Ehrenzeichen in Silber für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft. – Johann Mali mit dem Ehrenzeichen in Silber-Gold für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft. – Anton Zettler mit dem Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft. – An-



*Der Rainer Zwoag'sang aus Windischgarsten wirkte beim Wunschkonzert mit.*

ton Danklmaier sen. erhielt das silberne Kreuz am Band für besondere Verdienste im Verein. Weiters wurde Lukas Eberhardt das goldene Leistungsabzeichen überreicht. Im Zuge des Festspieles wurden neue Gilets und Schürzen angeschafft. Bei dieser Großanschaffung wurde der Musikverein von der Gemeinde Niederöblarn mit einer Sonderförderung unterstützt. Aufgrund des erfolgreichen Festspielsommers wurde an den Musikverein im Rahmen des Wunschkonzertes vom Obmann der Festspielgemeinde, Herrn Mag. Peter Salzinger, ebenfalls ein namhafter Betrag übergeben. Dieser wird für die Anschaffung eines neuen Instrumentes verwendet werden. Herzlichen Dank!

*Der Musikverein bedankt sich bei den Gemeinden für ihre finanzielle Unterstützung und bei der Bevölkerung für die großzügige Spendenfreudigkeit und wünscht allen ein friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 Gesundheit und Gottes Segen.*

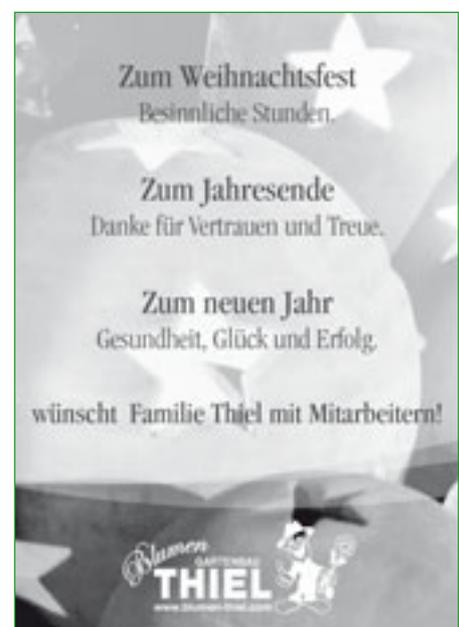


**Fensterteam  
Berger GmbH**

A-8960 Niederöblarn 140  
Tel: 03684/30074-0, Fax: DW 16  
fensterteam.ennstal@gmail.com

**actual**<sup>®</sup>  
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

Nutzen Sie den  
Actual  
Frühbucherbonus  
an unseren Aktionstagen  
am 3. - 4. Jänner 2013



# Wald und Wild

Eine Kolumne von Betriebsförster GR Ing. Richard Bogner

**D**ie MG Öblarn besteht zu rund 50% aus Wald, rund 26% sind Almflächen. Was aber wissen die ÖblarnerInnen über diesen Naturlebens- und Erlebnisraum, der sie umgibt? In dieser Kolumne möchten wir unseren Leserinnen und Lesern manch Interessantes und einiges Wissenswertes über Wald & Wild und Natur vermitteln.

## Christbäume

Weihnachten steht vor der Tür und in fast jedem Haushalt wird wieder ein Christbaum stehen, schön geschmückt und mit Süßigkeiten fein behängt. Meistens stehen Fichten und Weiß- oder Nordmantannen, immer seltener Weißkiefern oder Blaufichten

90% davon aus heimischer Produktion! Rund 250.000 Bäume werden aus Dänemark und Norddeutschland importiert. Heimische Christbäume mussten früher mit einer eigenen Plombe versehen werden, um die Herkunft zu garantieren. Um dies zu vereinfachen, wurden nun für jedes Bundesland eigene Christbaumschleifen entwickelt.

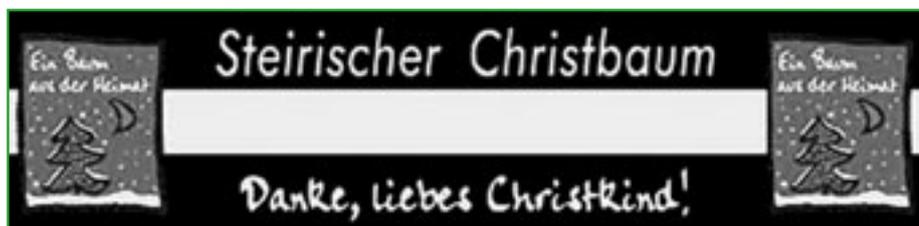
Die Schleife ist ein Gütesiegel für österreichische Qualität, und es lässt sich nachvollziehen, von welchem Christbaumbauern der Baum kommt. Ein frischer Baum darf weder beim Schütteln noch beim Darüberstreichen (von innen nach außen) Nadeln verlieren. Unter der Rinde sollte das Holz noch etwas feucht sein.

wieder aus unseren Häusern und Wohnungen. Kleine Äste und Reisig kann man ohne weiteres kompostieren, das Stammholz zerschneiden und, wer die Möglichkeit hat, verheizen. Es gibt auch die Möglichkeit, den ganzen Baum an hierfür von der Gemeinde eingerichteten Sammelstellen abzugeben.

Ich wünsche allen Öblarnerinnen und Öblarnern ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr, und möchte zum Abschluss noch einen Auszug aus Peter Roseggers (1843-1918) Weihnachtsgeschichte „Zum Weihnachtsbaum“ mit auf den Weg geben:



Betriebsförster  
Ing. Richard Bogner



in unseren Stuben und Zimmern. Selbst das Aufstellen des Baumes war früher nicht überall gleich. Meist wurden die Bäume mit einem Holzkreuz oder ähnlichem am Boden aufgestellt. Im niederösterreichischen Waldviertel zum Beispiel wurden sie mit dem Wipfel an der Decke aufgehängt. In einigen Gegenden Deutschlands wurden sie gar verkehrt herum an der Decke befestigt. Der geschmückte Christbaum verbreitete sich erst im 19. Jahrhundert vom deutschsprachigen Raum ausgehend in die ganze Welt. Das Geschäft mit den Bäumen entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einem enormen Wirtschaftszweig. Riesige Christbaumplantagen in Deutschland und Dänemark wurden angelegt. Dänemark exportiert etwa 10 Millionen Bäume jährlich. In Österreichs Haushalten werden jährlich 2,5 Millionen Weihnachtsbäume aufgestellt,

Wichtig ist ein frischer Gesamteindruck. Bis zum Aufstellen sollte der Baum kühl und dunkel lagern, eventuell den Stamm unten etwas abschneiden und ins Wasser stellen. So ist er auch zum Weihnachtsfest noch schön anzusehen. Zwischen dem Dreikönigstag am 6. Jänner und Mariä Lichtmess am 2. Februar verschwinden die Christbäume allmählich

**"Und als die heilige Nacht gekommen war, da schwebte durch den Wald die Engelschar zum Bäumchen zart und trug es durch die Nacht in festlich aufgegangener Strahlenpracht".**

Tischlerei & Planung  
**MADERE BNER**

Gersdorf 17 · 8962 Gröbming · office@maderebner.at  
Telefon & Fax: 03685 22110 · Mobil: 0664 4529894

Frohe Weihnachten und Prosit 2013!

**Wir wünschen frohe Weihnachten  
und Prosit 2013!**

terra&sol  
**SCHWEIGER**  
HAUSTECHNIK

Tapezierermeister

*Thomas Schrögnauer*  
8960 Öblarn  
Tel.: 03684/2308

## Was ist los in Öblarn

### 24. Dezember:

Turmblasen (21.30 Uhr) und Christmette (22 Uhr), Pfarrkirche

### 31. Dezember:

Silvesterstadl mit Riesenwuzzlerturnier in der Freizeithalle

### 2.–3. Jänner:

Die Sternsinger sammeln für 500 Entwicklungs-Projekte in benachteiligten Ländern

### 2. Februar:

Öblarner Fußball-Hallenmasters in der Sportunion Niederöblarn

### 7. Februar:

Öblarner Opernball im [ku:L]-Saal

### 8.–9. Februar:

Faschingsbar „Lederhaas“

### 10. Februar:

Faschingsumzug und Fetzen-gaudi in der Freizeithalle

### 27. April:

Tag der offenen Gärtnerei, Gartenbau Thiel

### 28. Juni:

Sportfestnachmittag am Fußballplatz mit vielen Fußballspielen

### 29. Juni:

Familyday mit Entenrennen

### 13. Juli:

Aufest

## Gründungsobfrau der Frauenbewegung ist 80

**L**isl Köberl, die Gründungsobfrau der Ortsgruppe Öblarn der Österreichischen Frauenbewegung, feierte ihren 80. Geburtstag!

Am 27. Februar 1975 wurde die Ortsgruppe der Öblarner Frauenbewegung gegründet. Frau Köberl, war damals eine der Vorreiterinnen der Frauen, die mit Verstand und Herz für das Wohlergehen – nicht nur der Frauen – kämpfte. Heute noch ist sie als Ehrenobfrau in der Frauenbewegung Öblarn tätig und unterstützt die Frauen mit ihrem unglaublichen Fachwissen und ihrer sozialen Kompetenz.

Dafür ist nicht nur die Frauenbewegung äußerst dankbar. Stets lag und liegt Lisl Köberl das Wohl des Ortes am Herzen. Ihr Einsatz für Öblarn und vor allem für die unzähligen Vereine des Ortes fanden eine entsprechende Würdigung bei der Geburtstagsfeier in der kleinen Freizeithalle. Sehr viele Abordnungen von Vereinen und politische Wegbegleiter sowie Freunde und Familie stellten sich als Gratulanten ein. Geschenke für sich selbst wollte sie allerdings keine, betonte unsere Lisl, es sollte lieber mit einer Spende der Bergbauverein Öblarn unterstützt werden.

*Liebe Lisl! Wir danken Dir für die wertvolle Arbeit, die Du für die Frauenbewegung und den gesamten Ort Öblarn geleistet hast – und noch immer leistest.*

*Wir wünschen Dir noch viele glückliche Jahre bei bester Gesundheit!*



Lisl Köberl feierte ihren 80er mit Vereinen und politischen Vertretern.

www.steiermaerkische.at

Um 1825 wurde der erste Christbaum in der Steiermark aufgestellt. Auch wir sind seit 1825 für die Menschen in der Steiermark da.

Steiermärkische SPARKASSE  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Wir wünschen Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2013.  
Unsere Kunden danken wir für ihr Vertrauen und ihre Treue.

**Autohaus**  
ÖBLARN

wünscht Frohe Weihnachten!

Öblarn 184 · 8960 Öblarn · Telefon: 03684 2289 · Mobil: 0664 2809010

## Erfolgreiche Ausstellung von Christa Fischeneder

**D**ie Öblarner Künstlerin Christa Fischeneder erhielt die Chance, gemeinsam mit ihrer Freundin und Malerin Anna Hain aus Salzburg in der bekannten Kunstgalerie „Bergerhaus“ in Gumpoldskirchen (Niederösterreich) eine zehntägige Ausstellung zu veranstalten.

Trotz Ihrer schwierigen Hüftoperation konnte sie den vereinbarten Termin einhalten und eröffnete am 17. Oktober mit vielen geladenen Gästen und Kunstinteressenten Ihre Ausstellung „Two Women, Two Arts“ unter Anwesenheit der lokalen Presse von Gumpoldskirchen und Baden. Besondere Anerkennung und Bewunderung erhielt Frau Fischeneder für ihr Meisterwerk „Das Lebensrad“. Dieses Kunstwerk wurde von der Presse mit Bildbeschreibung in das Internet gestellt. Christa Fischeneder präsentiert Ihre Wer-



Die Künstlerin und ihr Gatte vor ihrem Kunstwerk „Das Lebensrad“.

ke, unter anderem auch das „Lebensrad“ im Sporthotel Royer in Schladming vom 27. Dezember 2012 bis 4. Jänner 2013. Vernissage ist am 27. Dezember um 21 Uhr, Öffnungszeiten an den weite-

ren Tagen jeweils 16 – 22 Uhr. Die Künstlerin würde sich über viele Besucher aus ihrem Heimatort Öblarn und aus der Umgebung sehr freuen!

## „Weihnachten im Schuhkarton“

**E**s handelt sich um ein weltweites Weihnachtsprojekt einer christlichen Hilfsorganisation, die seit 1990 mehr als 8 Millionen Weihnachtspakete an bedürftige Kinder in über 115 Ländern verteilt hat.

Heuer sollen Kinder in Weißrussland beschenkt werden. Die Lehrerinnen der VS Öblarn griffen diese schöne Idee auf und baten die Eltern um ihre Unterstützung. Viele bewiesen ein großes Herz und waren gerne bereit, einem bedürftigen Kind ein bisschen Weihnachtsfreude zu schenken. Liebevoll wurden Schuhkartons mit Weihnachtspapier beklebt und mit kleinen Geschenken und Süßigkeiten befüllt.

Nach und nach brachten die Kinder ihre Weihnachtspackerl in die Schule mit, sodass Mitte November unglaubliche 52 prall gefüllte Schuhkartons zur Sammelstelle

nach Rottenmann gebracht werden konnten. Die Lehrerinnen möchten sich auf diesem Wege

nochmals für die großartige Unterstützung durch die Eltern bedanken.



Die Öblarner Volksschulkinder versenden Weihnachtsfreuden im Schuhkarton.

## Klassik begeisterte in Öblarn

**M**usikalischen Hochgenuss konnten die Zuhörer in der voll besetzten Pfarrkirche heuer schon zum 14. Mal erleben.

Das Orchester Pro Musica Salzburg unter der Leitung von Prof. Wilfried Tachezi zog die Musikbegeisterten 90 Minuten lang in seinen Bann.

Das aus durchwegs jungen Musikern bestehende Orchester glänzte durch Exaktheit im Spiel, Harmonie und Dynamik. Die ausgezeichnete Akustik der Öblarner Pfarrkirche ermöglichte die kompakte Entfaltung des Klangkörpers, sodass die Zuhörer von der ersten bis zur letzten Reihe in gleicher Weise von der Musik ergriffen wurden. Die Programmzusammenstellung trug ein Weiteres zum Gelingen der „Classic Night Öblarn“ bei. Geboten wurden die Suite op. 40 „Aus Holbergs Zeit“ von Edvard Grieg und die Sinfonie G-Dur KV 318 von Wolfgang Amadeus Mozart vor der Pause. Den fulminanten

Abschluss bildete die 40 Minuten dauernde Aufführung der Sinfonie Nr. 3 a-moll op. 56 von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Pfarrer P. Josef Wagner und PGR-Vorsitzender Dr. Josef Kiendler stellten sich mit einem bäuerlichen Geschenkskorb bei Prof. Tachezi ein, das Publikum dankte für den Ohrenschaus mit stehenden Ovationen. Die Musiker konnten sich anschließend noch an einem vorzüglichen Büffet der Öblarner Bäuerinnen im Herrschaftsamt laben.

Das Team Classic Night Öblarn rund um Frau Altbürgermeisterin und Ehrenringträgerin Lisl Köberl dankt auf diesem Wege noch einmal der Pfarre Öblarn, der Familie Fürst Colloredo-Mannsfeld, den Gemeinden Öblarn und Niederöblarn und allen Sponsoren für die großartige Unterstützung.

Prof. Tachezi und sein Orchester haben bereits den Termin für das nächste Orchesterkonzert in Öblarn reserviert: Sonntag, 15. September 2013. Bitte vormerken!



## Viele Kontinente - eine Welt

**D**iesem Thema wollten die Lehrerinnen der Volksschule besonderes Augenmerk schenken, da mittlerweile Schüler aus verschiedenen Ländern unterrichtet werden und somit unterschiedlichste Kulturen im Klassenraum aufeinandertreffen.

Um die integrative Arbeit in der Klasse zu unterstützen, haben sich die Lehrerinnen an den Verein ISOP gewandt.

Das Team um Fred Ohenhen arbeitete in der Zeit vom 4. bis 7. Dezember mit allen Kindern, indem es das Verständnis für das Leben in anderen Ländern förderte. So wurde miteinander gelernt, gekocht, getanzt und gesungen und mit einem Abschlussfest am 7. Dezember die interkulturelle Zusammenarbeit auf die Eltern erweitert. Dank der großzügigen Unterstüt-



*Durch direkte Begegnung und gemeinsames Tun werden Vorurteile abgebaut.*

zung durch drei Sponsoren (Fa. Schachnerhaus, Fa. Schweiger Haustechnik und Sparkasse Öblarn) konnten die Kosten für die Eltern gering gehalten werden.



**Ewald Irmeler**

**Fernseh-Service Elektro**  
Ewald Irmeler

**8960 Öblarn · Hauptplatz 38**  
Unterhaltungselektronik    Professionelle Elektronik  
 Reparaturen    Anlagenbau    Errichtung von Alarmanlagen

**fernsehservice.irmeler.at · www.kabeln.at**

**WELTNEUHEIT!**  
**NEUE LED-GLÜHBIRNE**

Doppelt soviel Lichtausbeute als herkömmliche LED's z.B. mit einer 9W-LED erreicht man eine Lichtstärke einer 75W-Glühbirne.  
 Vorführung im Geschäft.

*Wir danken unseren Kunden*

*und zum Wohl der Familie im Jahr 2010 verwendet haben. Danke an meine Wegbegleiter durch die es erst möglich ist, auf ein noch erfol-*

## Öblarn ist Fangemeinde der italienischen Ski-Nationalmannschaft

**D**ie Alpine Skiweltmeisterschaft 2013 steht vor der Tür. Ebenso wie viele andere Ortschaften im oberen Ennstal hat auch die Marktgemeinde Öblarn eine Fan-Patenschaft für eine teilnehmende Nation übernommen.

Die Wahl fiel auf das Land Italien, zumal die Öblarner Weltcupasse Klaus und Johannes Kröll viele freundschaftliche Kontakte zu den Kollegen in Italien unterhalten.

In Rahmen einer kleinen Feier am 30. November mit den Volks-

schulkindern und der Wetterloch Blo wurde die italienische Fahne an drei Standorten in Öblarn gehisst. Leider gab es wegen fehlender Bewerbung dieses Aktes keine Beteiligung der Bevölkerung. Aus Schladming angereist waren die beiden Hopsi Daniela und Susi. Sie überbrachten die Grüße der WM-Stadt und luden die Kinder zu zwei Rennen, zum Super-G und Riesentorlauf der Damen nach Schladming ein.

Die Marktgemeinde Öblarn wird mit den Kindern der Volksschu-



le die aktiven Teilnehmer des Landes Italien bei den WM-Rennen in Schladming als Fangemeinde lautstark unterstützen.

## Krampusabend am Marktplatz

**T**rotz der vielen Krampusveranstaltungen in der Umgebung konnten am 1. Dezember wieder an die 1000 Zuseher das traditionelle Krampusspiel auf dem Öblarner Marktplatz bewundern.

Es zeigt sich seit Jahren, dass das Öblarner Spiel in seiner Eigenstän-

digkeit mit den überlieferten Texten und Figuren, wie z. B. dem abgebildeten Grassteufel, einen wohlthuenden Gegenpol zu den lauten, schrillen Krampusumzügen darstellt. Hier wird altes Brauchtum geboten, das moderne Menschen anzieht und begeistert.



## Krampusspiel der JVP

**K**rampusse zum Anfassen gab es für Obfrau Patricia Zach und die Jugendlichen in der Ortsgruppe der JVP Öblarn am 30. November.

Die JVP hatte den äußeren Rahmen für ein Krampusspiel auf dem Bauernhof von Vzbgm. Franz Zach vlg. Oberhorn vorbereitet. Es loderte das Feuer, es gab Speisen und Getränke. Und dann rückten alle ganz eng zusammen, denn es kam eine große Abordnung der Öblarner Krampusgruppe mit Jägern, Habergoß, Luzifer, Tod und

Nikolaus. Es wurden Auszüge aus dem Öblarner Krampusspiel aufgeführt. Bei vielen Jugendlichen



*Dicht aneinander gedrängt erwarteten die Jugendlichen den Krampus.*



war die Erleichterung doch sehr groß, als die Krampusse ihre „schönen“ Masken abnahmen und sich zur gemütlichen Runde um das Feuer setzten.

**ERICH ZECHMANN**  
Ges.m.b.H.

A-8961 Stein/Enns 88

Telefon 0 36 85/22 1 79 · Telefax 0 36 85/22 1 79-16  
e-mail: office@zechmann.at · Internet: www.zechmann.at

**FROHE WEIHNACHTEN!**



Cafe in der Mesnerei  
Kein Ruhetag!  
„Frohe Weihnachten“  
wünschen  
Livia Colloredo und Team

# Auf geht's in die WM-Saison 2013


  
www.klaus-kröll.at

**N**ach seiner Verletzung im Frühjahr und einer intensiven Rehabilitation während der Sommermonate, konnte Klaus im September wieder die ersten Schwünge im Schnee wagen.

Mit den Ergebnissen bei den ersten Rennen in Übersee konnte er an seine Leistungen der vergangenen Saison anschließen – 3. Platz bei der 1. Saisonabfahrt in Lake Louise, 9. Platz bei der Abfahrt in Beaver Creek, 113 Weltcupunkte vor den Rennen in

Europa. Bis zur WM in Schladming sind noch die Rennen in Bormio, Wengen und Kitzbühel zu bestreiten. Der Klaus Kröll Fanclub wird natürlich überall in Europa live vor Ort sein und die Fanclubfahrten in gewohnter Weise organisieren.

Die beiden wichtigsten Rennen bei der WM in Schladming sind zweifelsohne der Super-G am 6.2.2013 und der Abfahrtslauf am 9.2.2013. Wir drücken unserem „Bullen aus Öblarn“ bei der Heim-WM kräftig die Daumen!



Klaus Kröll freut sich über den 3. Rang in der ersten Saisonabfahrt in Lake Louise.

Der Klaus Kröll Fanclub wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!

## Neue Führung für den Schiklub Öblarn

**D**er Union Schiklub Öblarn hielt die diesjährige Jahreshauptversammlung am 17. November im Gasthof „Bäck'n Hans'l“ ab.

Obmann Walter Kröll konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen und in seinem Bericht besonders auf die Erfolge der zwei Spitzensportler Klaus Kröll und Johannes Kröll hinweisen. In weiterer Folge hob der Obmann die verstärkten Aktivitäten im Kinder- und Nachwuchsbereich hervor. So gründeten Helmut Kröll und Silvia Ranner eine Trainingsgruppe, die bereits schöne Erfolge erzielen konnte. Der Obmann teilte auch mit, dass die Nachwuchsarbeit von der Wirtschaft und zahlreichen lokalen Firmen unterstützt wird und bedankte sich dafür. Vor der Neuwahl legte Obmann Walter Kröll seine Funktion zurück. Zu seiner Nachfolgerin wurde einstimmig Astrid Albrecht gewählt, die sich für das ausgesprochene Vertrauen bedankte und die Leistungen ihres Vorgängers und dessen Stellvertreter Alois Schrögnauer, der seine Funktion ebenfalls zurücklegte, besonders würdigte. Dem neu gewählten Vorstand gehören weiters an: Obmann-Stv. Andreas Schweiger, Schriftführer Wilfried Kröll, Kassier Margot Bindlechner, Jugendreferenten Heli Kröll und Silvia Ranner. Kassenprüfer sind Hildegard Kröll und Dr. Josef Kiendler.



**Gerüstbau  
Arbeitsbühnen  
WIMMER**

Wörschach  
03682 / 20 811

*Frohe Weihnachten und Prosit 2013!*

Allen Freunden und Kunden  
fröhliche Weihnachten &  
ein glückliches Neues Jahr!



HOTEL - RESTAURANT - PIZZERIA  
**TUNZENDORFER WIRTSCHAFT**

GUT BÜRGERLICHE KÜCHE [WWW.TUNZENDORFERWIRTSCHAFT.AT](http://WWW.TUNZENDORFERWIRTSCHAFT.AT)

Öffnungszeiten: Di-So ab 11Uhr Tel: 03685 / 244 44

**EIN VERRÜCKTES ANGEBOT:**

ALLRAD SUBARU XV 1.6 Classic, 114 PS Boxer Benzin statt € 24.990,-  
**€ 19.990,-\*** **Frohe Weihnachten!**

ALLRAD SUBARU XV 2.0D Comfort, 109 PS Boxer Diesel statt € 30.990,-  
**€ 24.990,-\***



**SUBARU**  
Confidence in Motion



Bei Ihrem Subaru Partner:  
**Autohaus Tschernitz GmbH**  
 Obere Klaus 212  
 8970 Schladming  
 Tel.: 03687/24606

**ACHTUNG!**  
**NUR GÜLTIG VON**  
**11.11.-12.12.**  
 11:11 UHR 12:12 UHR

[www.subaru.at](http://www.subaru.at)

Symbolfoto. \* Aktion gültig für SUBARU XV Vorführwagen und Kurzzulassungen bei Kauf und Zulassung von 11.11. bis 12.12. 2012 oder solange der Vorrat reicht. Dieses Angebot ist mit anderen Aktionen nicht kumulierbar. Verbrauch kombiniert: 5,6-6,5l/100km, CO<sub>2</sub>-Emission: 146-151g/km.

## Öblarner Gewichtheber erfolgreich

**A**m 20. Oktober fand das alles entscheidende Finale der Regionalliga in der bis zum letzten Platz gefüllten Sporthalle des AC ASKÖ Feldkirchen statt. Einen an Spannung kaum zu überbietenden Wettkampf lieferten sich der Athletikklub Union Öblarn, ATUS Bruck/Mur sowie der AC ASKÖ Feldkirchen. Die Gastgeber, welche sich schon in den Vorrunden als eindeutige Favoriten herauskristallisierten, konnten auch mit geschwächter Teamaufstellung den Sieg vor heimischem Publikum erkämpfen. Obwohl sich die Feldkirchner Heber bei diesem Wettkampf der starken Gruppe von Bruck/Mur geschlagen geben mussten, reichten die Siegerpunkte aus den Vorrunden für den Titel 2012. Der AK Union Öblarn belegte den hervorragenden 3. Platz. Es gelang den Öblarnern eine tolle Teamleistung von insgesamt 1080 Punkten trotz ersatzgeschwächter Mannschaft. Verena Grundner stellte mit 69 kg im Reißen und 82 kg im Stoßen und einer daraus resultierenden Zweikampfleistung von 151 kg **neue steirische Rekorde** auf. Nach diesem Finalkampf blickt der AK Union Öblarn auf ein gemeinschaftliches, erfolgreiches und vor allem unfallfreies Sportjahr zurück. Am 8. Dezember gab es die Feier



*Verena glänzte mit neuen steirischen Rekorde.*

„45 Jahre Athletikklub Union Öblarn“ mit Klubmeisterschaft und anschließender Tombola in der Freizeithalle. Nun freuen sich alle bereits auf eine spannende Meisterschaft 2013.

## Neueinkleidung für den erfolgreichen Öblarner Fußballnachwuchs

**M**it großer Freude präsentierten die Nachwuchsspieler des Fußballvereines Union Raiffeisen Öblarn ihre neuen Trainingsanzüge.

Dank des großzügigen Sponsorings der Firmen Schachnerhaus, Kieninger und Straußenhof Schwab konnten die Nachwuchsmannschaften des FSV Öblarn neu eingekleidet werden. Auch die sportlichen Leistungen der Nachwuchsspieler in der vergangenen Herbstsaison waren sehr erfolgreich.

So konnten sich die U8- und U10-Mannschaften der SG Öblarn/Stein mit den Trainern Lemmerer, Cosic bzw. Stoiber bei ihren Turnieren immer im vorderen Spitzenfeld platzieren.

Besonders erfolgreich verlief der Herbst für die Burschen der U13 SG Öblarn/Stein unter Trainer Jürgen Schachner, die den Herbstmeistertitel nach Öblarn holen



*Der Öblarner Fußballnachwuchs mit den neuen Trainingsanzügen und den Sponsoren.*

konnten. Auch die U15 SG Öblarn/Stein mit dem Trainerduo Hofer und Lux konnten mit dem dritten Platz den Herbst erfolgreich

abschließen. Der Öblarner Fußballverein bedankt sich bei den Firmen recht herzlich für die Unterstützung.

## Jägerheim am Sonnberg

**U**nser Beitrag in der September-Ausgabe über den österreichisch-ungarischen Jagdkurs in Öblarn im Jahr 1914 hat große Aufmerksamkeit erregt.

Es sind einige Rückmeldungen und Ergänzungen dazu in der Redaktion von „Öblarn aktiv“ eingegangen. Walter Höpflinger hat in der letzten Ausgabe als Grund für die Ortswahl die Bekanntheit Öblarns als Fremdenverkehrsort angenommen. Dazu wurde uns folgendes mitgeteilt: Der Grund, warum dieser Jagdkurs 1914 in Öblarn erfolgte, dürfte darin liegen, dass hier schon vorher das „1. österr.-ungarische Förster- und Jägerheim“ gestanden hat. „Der Fremdenverkehr war zwar auch von Bedeutung, in diesem Zusammenhang dürfte er jedoch im Jahr 1914 keine Rolle gespielt haben“, meint Dr. Wolfgang Neubauer, der uns auch das hier veröffentlichte Foto übermittelte. Das Foto stammt von Hans Waldried Moser. Seine Schwiegertochter Erna Moser hat es für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank!



Das österr.-ungarische Förster- und Jägerheim am Sonnberg, Anziehungspunkt für den Jagdkurs im Jahr 1914.

## OrthoKlinik AVSTRIA

**A**nfang Dezember wurde in Haus/E. in der Marktstraße 209 eine neue wahlärztliche Fachklinik für Orthopädie, Orthopädische Chirurgie und Sporttraumatologie eröffnet: die OrthoKlinik AVSTRIA.

Geboten werden operative und nichtoperative Behandlung wie u.a. bei Schiunfällen • bei akuten und chronischen Sportverletzungen • bei Knorpelschäden und Arthrose • Radiologie im Haus und schneller Zugang zu MRI. Behandelt werden auch: Hüft- und Knieprothesen, Umstellungsosteotomie, Schulterstabilisation, Arthroskopie des Handgelenks, Sprunggelenk-

arthroskopie, nichtoperative Behandlungen sowie Injektionen und Physiotherapieüberweisung. Das Team wird geleitet von DrDr. med. Robert Albers, Facharzt für Orthopädie. Ausgebildet an der Uniklinik von Amsterdam (NL) und am Harborview Medical Center, Seattle (USA). Zusammen mit seinem Kollegen DrDr. med. Harm van der Vis, Facharzt für Orthopädie, ebenfalls auch ausgebildet an der Uniklinik von Amsterdam. Die beiden Fachärzte sind wissenschaftlich hochaktiv und haben sich einen sehr guten internationalen Ruf in der Orthopädie und Sporttraumatologie aufgebaut.



### Für Termine:

**Birgit Stein, Betriebsführerin**  
**OrthoKlinik AVSTRIA**  
**(Ordination), Marktstrasse 209,**  
**Tel: 03686 / 28 5 57**  
**[www.orthoklinikaustria.com](http://www.orthoklinikaustria.com)**



Ihr Versicherungsberater  
**Peter Arnsteiner**  
8962 Mitterberg - Kaindorf 51  
Tel. 0664/3695470

*Frohe Weihnachten und  
Prosit 2013!*

*Gesegnete Weihnachten!*

**CLUB**  **SPORTUNION**  
NIEDERÖBLARN HOTEL | FITNESS | ALPENFLUGSCHULE

8960 Niederöblarn 83  
welcome@club-sportunion.at  
Tel: 03684 / 6066

**[www.club-sportunion.at](http://www.club-sportunion.at)**

### Was uns gefällt

- Die saubere Pflege der Radwegböschung R7 (Walter-Höpflinger-Radweg) durch die Bauern.
- Dass endlich Gackerl-Sackerl für den Hundekot in Automaten aufgestellt werden.

### Was uns nicht gefällt

- Dass zu Halloween wieder Hauswände und Fenster mit Eiern beworfen wurden.
- Dass ab Ende Oktober schon kleine Kramperln lärmend durch den Ort laufen.
- Die Verschmutzung der Wegböschungen durch achtlos weggeworfenen Müll.
- Dass viele Hundebesitzer sich nicht für die „Häufchen“ ihrer vierbeinigen Lieblinge interessieren und diese auf fremdem oder öffentlichem Grund einfach liegenlassen.
- Dass junge Menschen das Bahnhofsgelände verschmutzen und beschädigen.
- Dass es immer noch Menschen gibt, die den Schnee von ihrem Privatgrund auf die öffentliche Straße schaufeln.

### Wir gratulieren

- Dem AK Union Öblarn zum 45jährigen Bestandsjubiläum.
- Frau Astrid Albrecht zur Wahl zur Obfrau des Schiklub Öblarn.
- Herrn Dr. Heinz Becvar zur Verleihung des Titels Medizinalrat.

- Frau Simone Pözl zum akademischen Grad Mag. phil. mit ausgezeichnetem Erfolg.
- Frau Bettina Kröll zum Magisterium in Chemie und Umweltwissenschaften.
- Frau Carina Zach zum Abschluss der berufsbegleitenden Matura.
- Klaus Kröll und Johannes Kröll zum guten Start in die neue Weltcup- und WM-Saison in Abfahrt und Super-G.
- Den Organistoren des Öblarner Krampusspiels zur bestens gelungenen Veranstaltung.
- Dem Musikverein Öblarn zum hervorragenden Wunschkonzert am 24. November.
- Allen für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichneten Mitgliedern im Musikverein Öblarn.

### Was uns gefallen würde

- Wenn Eltern, die ihre Kinder zu Halloween ausschwärmen lassen, diese auf die Folgen des sinnlosen Vandalismus hinweisen würden.
- Wenn Kinder wieder mehr unser heimisches Brauchtum pflegen würden („Frisch und g'sund“ ...)
- Wenn es noch vor Ende der Frist zu einer Einigung bezüglich der Gemeindezusammenlegung kommen würde und um die Landesförderung zu bekommen.
- Wenn Aktionen der Gemeinde Öblarn auch an die Öffentlichkeit bekannt gegeben würden, wie zum Beispiel die offizielle Flaggenparade anlässlich der Patenschaft „Fangemeinde Italien“.

- Schneeräumung auf den Gehsteigen.
- Wenn auch bei Weihnachtsgeschenken auf regionale Produkte zurückgegriffen wird.
- Wenn die Silversterknallerei nicht wieder zu Weihnachten beginnen würde.
- Viele gute Ideen, viele aktive Teilnehmer und viele Zuschauer beim Faschingsumzug in Öblarn am 10. Februar 2012.

### Wir danken

- Der Familienstiftung Colloredo-Mannsfeld, Forstamt Gstatt, für die Christbäumchen entlang des Walchenbaches und in der Kirche.
- Frau Altbürgermeisterin Elisabeth Köberl für die überaus großzügige Geldspende an den Bergbauverein anlässlich ihres 80. Geburtstages.
- Allen anwesenden Vereinen, Verwandten, Bekannten und Freunden von Frau Elisabeth Köberl, die zu deren 80. Geburtstag Geld spenden für den Öblarner Kupferweg gegeben haben.
- Dem Vorstand der Festspielgemeinde Öblarn für die festliche Abschlussfeier der Festspielsaison in der Freizeithalle.
- Allen Vereinen und Einzelpersonen, die die Bewohner des Pflegeheimes besuchen und ihnen Abwechslung und Freude bereiten.



## ■ AUFRUF ■

**Liebe ÖblarnerInnen!** Die Volksschule Öblarn benötigt für das Projekt „Schi WM 2013“ alte Fotos vom Schifahren. Wenn Sie noch Fotos von Ihren Schianfängen, vielleicht noch in Schwarz-Weiß-Qualität haben, könnten diese bei der Präsentation verwendet werden. Die Bilder werden eingescannt und wieder an die Besitzer zurückgegeben! Ansprechperson: Andrea Stieg, Tel.: 0660/5415000. **Für Ihre Mithilfe wären wir sehr dankbar!**

### Liebe Öblarnerinnen und Öblarner!

Das Redaktionsteam unter der Leitung von Mag. Karl Edegger freut sich bereits auf Ihre Berichte für die nächste Ausgabe. Nur durch Ihre Mithilfe ist es mög-

lich, diese Zeitung für alle interessant zu gestalten.

Herzlichen Dank für alle Beiträge, Tipps und Fotos!

**Kontakt:** Mag. Karl Edegger,

**Telefon:** 0664/3900003,

**E-Mail:** kedegger@gmx.at

Die *nächste Ausgabe* erscheint zu Ostern 2013.

*Redaktionsschluss:*  
11. März 2013



Das „Öblarn-aktiv“-Redaktionsteam von links nach rechts:  
Karl Edegger, Karin Pözl, Richard Bogner und Doris Zeiringer

### Impressum:

**Herausgeber:** OPL ÖVP Öblarn. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Karl Edegger. Beiträge und Mitarbeit von: Vzbgm. Franz Zach, GR Richard Moosbrugger, GR Klaus Bliem, GR Richard Bogner, GR Harald Maderebner, Mag. Karl Edegger, Karin Pözl, Mag. Doris Zeiringer, Walter Höpflinger, Andrea Stieg, Rebecca Maderebner, Ingrid Jandl, Martin Ringdorfer, Andrea Pollinger, Alfred Grundner. **Erscheinungsort:** Öblarn. **Zustellung** durch die Frauenbewegung Öblarn.

**Satzherstellung und Druck:** Fa. Wallig, Gröbming.